

Hier wurde Geschichte geschrieben

Diezer Vertrag im Original im Grafenschloss – Neue Bäume für den Friso-Platz – Sonderpoststempel



Regen Verkehr und große Nachfrage am Sonderpostamt vor den Toren des Grafenschlosses.

450 Jahre Diezer Vertrag war in den vergangenen Wochen Anlass für zahlreiche Veranstaltungen. Mit einem Sonderstempel und neuen Bäumen am Friso-Platz war der Höhepunkt des historischen Reigenes erreicht.

Diez. Nicht nur Briefmarkensammler kamen am Sonntag pünktlich ins Diezer Grafenschloss, um sich einen Postsonderstempel zu sichern. Auch viele Diezer und Bür-

ger aus dem Umland nahmen das Angebot des Lions-Club an, bei der feierlichen Übergabe von zwei neuen Bäumen am Friso-Brunnen vor dem Schlosstor dabei zu sein. Die Diezer Stadtbürgermeister Frank Dobra und Jacob Geditz für das Jugendherbergswerk „übernahmen“ die frisch gepflanzten Bäume.



Die gefällten Ahornbäume wurden durch drei amerikanische Sumpfeichen ersetzt. Damit sind auch alle Sanierungsaktivitäten der Diezer Lions rund um den Frisobrunnen beendet.

Fotos: Kahl

ges“ (im Museum) zum Anlass genommen, auch den Abschluss ihrer Bemühungen rund um den Brunnen gebührend zu feiern. Der Diezer Stadtbürgermeister Frank Dobra und Jacob Geditz für das Jugendherbergswerk „übernahmen“ die frisch gepflanzten Bäume.

Das Original des Vertrages

Sehr starkes Interesse weckte auch die im Museum ausgestellte originale Ausfertigung des „Diezer Vertrages“ (450 Jahre), ein für die re-

gionale Geschichte sehr bedeutsames Dokument, das für etwas mehr als einen Monat vom Hessischen Hauptstaatsarchiv in Wiesbaden zur Verfügung gestellt wurde. Es kehrte damit, zumindest befristet, an den Ort seiner Unterzeichnung zurück. Wie bereits berichtet, ist dieses Dokument Objekt des Monats August im Museum im Grafenschloss.

Die Grafschaft Nassau-Dillenburg und das Erzbistum Trier vereinbarten in diesem Vertrag die Auftei-

lung der bisher gemeinsam regierten Nassauischen Gebiete unter jeweils nur eine Herrschaft: Nassau oder Trier. Es gelang somit eine geordnete Konfessionalisierung der im 14. Jahrhundert begonnenen, komplizierten und konfliktträchtigen Herrschaftsform. Alle an Nassau-Dillenburg gefallenen Territorien wurden nach dem Vertragsabschluss der Reformation zugeführt, wogegen die Trierischen Gebiete katholisch blieben. Die geografische Aufteilung hat sich bis heute

nur wenig verändert, und somit prägt eine über vier Jahrhunderte alte Vereinbarung das religiöse Bekenntnis in Abhängigkeit davon – zum Teil auch die politischen Mehrheiten der einzelnen Ortschaften der heimischen Region.

Sonderstempelwünsche können auch an die Deutsche Post AG, Sonderstempelstelle Brief, 92627 Weiden, gerichtet werden. Besichtigungszeiten für den Diezer Vertrag im Museum: täglich (außer montags) von 14 bis 17 Uhr. rpk